

BORDELLBALLADE – Ein Dreigroscherlstück mit Spelunkenliedern

Freitag, 22.07.2016

Samstag, 23.07.2016

Schloss Oberstein

20:30 Uhr

Musiktheater

Musik: Moritz Eggert

Text: Franzobel

Musikalische Leitung: Christian Rohrbach

Es spielen:

Rosl, Puffmutter – Salome Kammer

Ferkel, schwache Prostituierte – Amelie Saadia

Zuckergoscherl, starke Prostituierte – Katharina Müller

Bussibär, Fliesenleger – Florian Küppers

Kirschgarten, alter Mafiosi – Christian Dahm

Alfred, Metzger – Richard Logiewa



Foto: Christian Palm

"Kann man die Liebe denn kaufen?

Für Geld oder Schmuck oder ein schönes Gesicht?

Kann man in der Liebe denn auch ersaufen?"

Moritz Eggerts "Bordellballade" - 2010 beim Kurt Weill Fest Dessau uraufgeführt -thematisiert die Verroththeit des Menschen in Zeiten des Turbokapitalismus und der Wirtschaftskrise. Es zeigt die verzweifelten Versuche des Einzelnen, dem Streben nach persönlichem Glück und Wohlstand nicht alle Werte opfern zu müssen. Ein Bordell, das als Modell für die Gesellschaft dient und obskure Gestalten, wie die erdige Puffmutter Rosl und ihre beiden Prostituierten Ferkel und Zuckergoscherl, die Mafiosi Bussibär und Kirschgarten oder den Metzger Alfred, versprechen einen heiter bis tödlichen Abend.

Das Ensemble um Richard Logiewa und "Heimat-Star" Salome Kammer wird dieses "Drei-Goscherl-Singspiel mit Spelunkenlieder", das an die Brecht-Weillsche Songspieltradition anknüpft, am 22. und 23.07.2016 auf Schloß Oberstein in einer konzertanten Fassung zu Gehör bringen. Die Musik stammt von Moritz Eggert und die Texte vom österreichischen Schriftsteller Franzobel.

Kostenloser Shuttle zum Schloss ab Beginn der Schloßstr. (Metzgerei Reidenbach) um 19:30 Uhr sowie zurück nach der Vorstellung.

Eintrittskarten im Vorverkauf:

19,45 € / erm. 9,85 €

Abendkasse

22,00 € / erm. 12,00 €